

Explosionsschutz Leuchten
 Explosions proof lighting fittings
 Luminaire de sécurité pour atmosphères explosives

Serie 51 XX Ex-Rohrleuchte

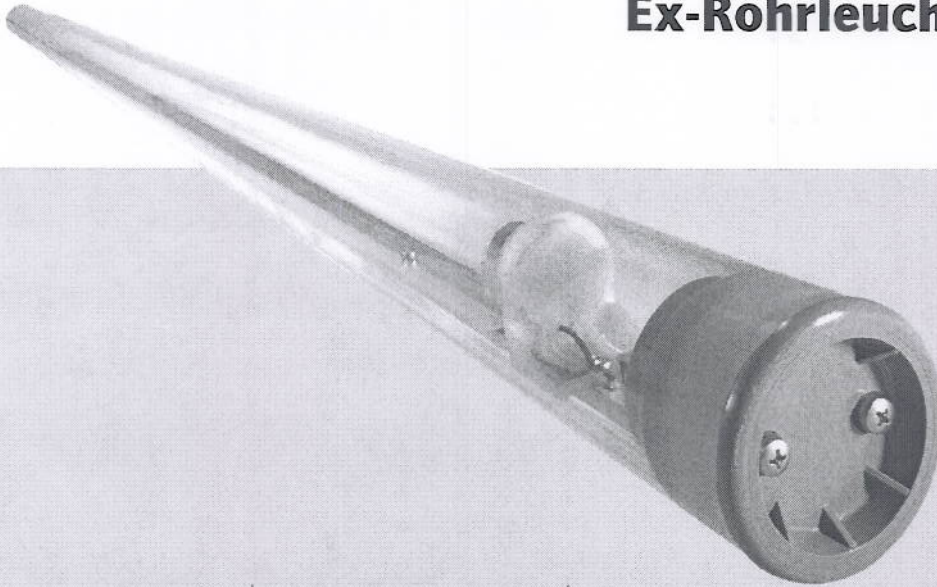
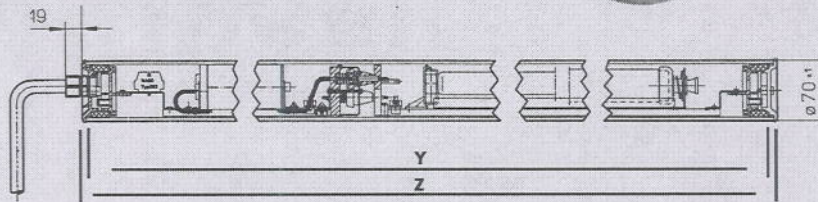


Bild 1
 Illustration 1
 Illustration 1



Typ	Artikel		ohne Zwangstrennung		mit Zwangstrennung	
			Y	Z	Y	Z
18 Watt	6.05118.xxx	G13	1284	1292	1392	1400
36 Watt verk.	6.05135.xxx	G13	1664	1672	1772	1780
36 Watt	6.05136.xxx	G13	1894	1902	2002	2010
58 Watt	6.05158.xxx	G13	2194	2202	2302	2310
18/20Watt	6.05119.xxx	Fa6	1284	1292	1392	1400
36/40 Watt	6.05139.xxx	Fa6	1894	1902	2002	2010
58/65 Watt	6.05159.xxx	Fa6	2194	2202	2302	2310

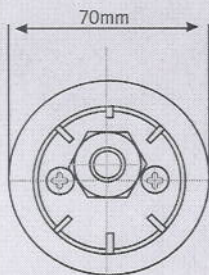


Bild 2
 Illustration 2
 Illustration 2

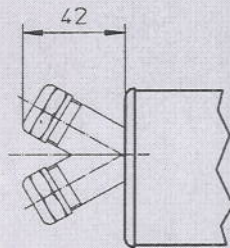


Bild 3
 Illustration 3
 Illustration 3

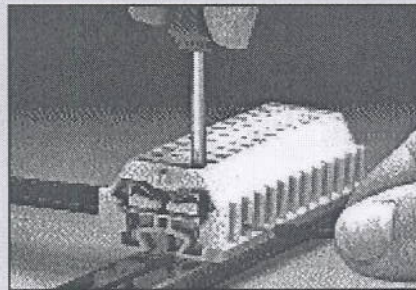


Bild 4
 Illustration 4
 Illustration 4



BETRIEBSANLEITUNG OPERATING INSTRUCTIONS INSTRUCTIONS DE SERVICE

Betriebsanleitung



1. Sicherheitshinweise

Diese Leuchte ist nicht für Zone 0 und 20 geeignet. Nicht für den Einsatz bei gleichzeitiger Explosionsgefahr von brennbarem Staub und brennbaren Gasen bzw. Dämpfen. Lassen Sie diese Betriebsanweisung während des Betriebes nicht in der Leuchte!
Umbauten und Veränderungen an der Leuchte, die den Explosionsschutz beeinträchtigen, sind nicht gestattet.
Betreiben Sie die Leuchte nur in unbeschädigtem und sauberem Zustand!
Beachten Sie bei allen Arbeiten an der Leuchte die nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften und die nachfolgenden Sicherheitshinweise in der Betriebsanweisung, die wie dieser Text in Kursivschrift gefasst sind.

2. Anwendung

Diese Leuchte ist zum Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1, 2 und 21 gemäß VDE 0165 und IEC 79-10 geeignet.

3. Normenkonformität

Diese explosionsgeschützten Leuchten entsprechen den Anforderungen nach der EU-Richtlinie 94/9/EG, DIN EN 50017 und DIN EN 60079-0/1/7 sowie DIN EN 50281-1-2 und DIN EN 60598. Sie wurden entsprechend dem Stand der Technik und gemäß DIN EN ISO 9001 entwickelt, gefertigt und geprüft.

4. Technische Daten

Zündschutzart:
⊕ II 2 G/D Ex e(d)(q) II C T4
Ex tD A21 IP68 T110°C
EG-Baumusterprüfbescheinigung
ATEX 7302 36/40W, G13 oder Fa6
TÜV 06
ATEX 7304 58/65W, G13 oder Fa6

Zündschutzart:
⊕ II 2 G Ex e(d)(q) II C T4
EG-Baumusterprüfbescheinigung
ATEX 7303 18/20W, G13 oder Fa6
TÜV 06

Mindestzündenergie brennbarer Stäube:
> 5 mJ (gilt nur für Polycarbonatrohre)

Lampenbestückung:
Leuchtstofflampen mit Einstiftsockel Fa6 nach IEC 61-1, von Osram L 18 / 36 / 58W / 21X oder Luma Super Ex 18 / 36 / 58W
Leuchtstofflampen mit Zweistiftsockel G13 nach IEC 1105-1, 1305-2 oder 1545-1.

Schutzart: IP 68 gemäß IEC 529

Umgebungstemperatur je nach Ausführung: -20°C ≤ Ta ≤ +50°C
siehe Typenschild

Oberflächentemperatur: T = 110 °C

Schutzklasse: I gemäß EN 60598

Nennspannungen je nach Ausführung:
AC = 198V – 264V (siehe Typenschild)
DC = 154V – 270V (siehe Typenschild)

Netzfrequenz: 0/50... 60 Hz

Nennströme:
1 x 18 W: 0,09 A
1 x 36 W: 0,15 A
1 x 58 W: 0,25 A

Funktentstört: nach DIN VDE 0875 Teil2 A1 bzw. EN 55015

Leuchtenabmessungen siehe Bild 1

Lagertemperatur in Originalverpackung: -40°C bis +80°C

EEx e-Leitungseinführung (serienmäßig):
ohne DV: 1 x M20x1,5 für Leitungen von Ø 6mm bis Ø 12 mm je nach Dichtungseinsatz. (Bild 1)
zum Durchschleifen: 1 x M20x1,5 (Y-Verschraubung) für Leitungen von Ø 8mm bis Ø 15 mm. (Bild 2)

Die Leuchten dürfen nur mit festverlegten Leitungen betrieben werden. Die Leitungseinführungen müssen fest verschraubt werden!



Max. Leiterquerschnitt der Anschlussklemme: 4 mm²

Gewichte:
1 x 18 W = 3 kg
1 x 36 W = 4 kg
1 x 58 W = 5 kg

5. Montage / Installation



Halten Sie die für das Errichten und Betreiben von explosionsgeschützten elektrischen Betriebsmitteln geltenden Sicherheitsvorschriften gemäß Betriebssicherheitsverordnung und des neuen Gerätesicherheitsgesetzes (früher §24 der Gewerbeordnung), sowie die anerkannten Regeln der Technik ein!
Transport und Lagerung des elektrischen Betriebsmittels sind nur in Originalverpackung gestattet.

Montage

Zur Wand- und Deckenbefestigung sind die ab Werk erhältlichen Befestigungsätze aus Edelstahl zu verwenden.
Best.Nr.: 6.04614.005 bzw. 6.04616.000

Öffnen der Leuchte



Achtung: Vor dem Öffnen der Leuchte ist die Spannungsversorgung zu unterbrechen!

Zylinderschrauben an den Verschlüssen (siehe Bild 2) soweit lösen, bis sich die Einschübe leicht herausnehmen lassen.

Schließen der Leuchte

Schließen der Leuchte erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge. Die Zylinderschrauben sind bis gegen Anschlag festzuschrauben.

Elektrischer Anschluss

Die festverlegte Anschlussleitung wird durch die Ex e- Leitungseinführung und den Verschluss in die Leuchte eingeführt.
Die Anschlussklemme ist für einen Leiterquerschnitt bis 4 mm² geeignet. Die Adern sind 9-10 mm abzuisolieren. Die Feder in der Klemme von oben herunterdrücken und den Leiter entsprechend der Kennzeichnung (L1, N, PE) auf der Klemme in die Klemmstelle einschieben (siehe Bild 4 und Schaltplan).



Achtung: Beim Durchschleifen ist das Hinweisschild bezüglich der max. Belastung zu beachten.

Einsetzen von Lampen

Die Leuchten der Serie 5118 / 513(5)6 / 5158 sind für 2-Stiftsockel-Leuchtstofflampen mit Sockel G13 und die Serie 5119 / 5139 / 5159 für 1-Stiftsockel-Leuchtstofflampen mit Sockel Fa6 vorgesehen.

Einsetzen der 2-Stiftsockel-Lampe mit Sockel G13:

Zweistift-Lampe in beide Fassungen bis zum Anschlag einstecken. Es müssen an jeder Seite der Lampe beide Stifte im Eingriff der Fassung sein! Danach Lampe um 90° in Raststellung drehen. Die Lampe ist nun gegen Herausfallen gesichert.

Beim Herausnehmen der Leuchtstofflampen die-se in Fassungsnahe greifen und leicht waage-recht auf eine Seite drücken (oder ziehen) und durch 90° Drehung zum Ausrasten bringen.

Einsetzen der 1-Stiftsockel-Lampe mit Sockel Fa6:

Lampenstift in eine Fassung einführen, gegenüber- liegende Fassung nach außen drücken und zweiten Lampenstift einführen. Beim Herausnehmen in umgekehrter Reihenfolge verfahren.



Verwenden Sie nur solche Lampen, die für diese Leuchten zugelassen sind (siehe Technische Daten und Typenschild)!

6. Inbetriebnahme



Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme die korrekte Funktion und Installation des Betriebsmittels in Übereinstimmung mit dieser Betriebsanleitung und anderer anwendbarer Bestimmungen!

Führen Sie Isolationsmessungen nur zwischen PE und Außenleiter (L1) sowie PE und N durch!

-Messspannung: max. 1,0 KV AC/DC

-Messstrom: max. 10 mA

Danach sind die Leuchten fest zu verschließen.

7. Wechseln der Lampe



Achtung: Vor dem Öffnen der Leuchte ist die Spannungsversorgung zu unterbrechen!

Lampeneinschub (ohne Vorschaltgerät) wie unter 5. Öffnen der Leuchte beschrieben herausnehmen und entsprechend 5. Einsetzen der Lampe auswechseln.

8. Instandhaltung



Halten Sie die für die Instandhaltung, Wartung und Prüfung von explosionsgeschützten Betriebsmitteln geltenden Bestimmungen in der Betriebssicherheitsverordnung und DIN VDE 0105, Teil 9, ein!

Beachten Sie bei der Entsorgung die nationalen Abfallbeseitigungsvorschriften!

Wartung

Schutzrohr nur mit statisch nicht aufladbaren Tuch reinigen, keine Lösungs- oder Reinigungsmittel verwenden. Unbedingt chemische Beständigkeit des Schutzrohres beachten. (nur bei PC)
Feuchtigkeit vom Leuchteninneren fernhalten.
Dichtungen nicht mit Lösungsmitteln reinigen.

Gemäss Betriebssicherheitsverordnung ist mindestens halbjährlich eine Wartung durchzuführen.

Inspektion

Gemäss Betriebssicherheitsverordnung ist der Betreiber elektrischer Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen verpflichtet, diese durch ei-ne Elektrofachkraft auf ihren ordnungsgemässen Zustand prüfen zu lassen.

Instandsetzung



Reparaturen an explosionsgeschützten Betriebsmitteln dürfen nur von dazu befugten Personen mit Originalersatzteilen und dem Stand der Technik entsprechend ausgeführt werden. Die hierfür geltenden Bestimmungen sind zu beachten.

Operating Instructions



1. Safety instructions

This lighting fitting is not suitable for zone 0 and 20 hazardous areas. Not for use in case of simultaneous danger of explosion of inflammable dust and inflammable gases and vapours. Do not keep these instructions in lighting fitting when in operation! Alterations and changes on lighting fitting affecting the explosion protection are prohibited! Lighting fitting to be operated only in intact and clean condition! *In case of any servicing on lighting fitting, the national safety rules and regulations for prevention of accidents are to be obeyed as well as the safety instructions contained in these operating instructions set in in italics same as this text.*

2. Application

This lighting fitting is suitable for operation in hazardous areas of zones 1, 2 and 21 according to VDE 0165 and IEC-79-10.

3. Conformity with standards

These explosion protected lighting fittings meet the standards according to the EU instruction 94/9/EG, DIN EN 50017 to DIN EN 60079-0/1/7, DIN EN 50281-1-2 as well as DIN EN 60598. They have been designed, manufactured and tested corresponding to the state-of-the-art and corresponding to DIN EN ISO 9001.

4. Technical data

Explosion protection: $\text{Ex II 2 G/D Ex e (d)(q) II C T4}$
Ex tD A21 IP68 T110°C
European Community model Test certificate
TÜV 06 ATEX 7302 36/40W, G13 or Fa6
TÜV 06 ATEX 7304 58/65W, G13 or Fa6
Explosion protection: $\text{Ex II 2 G Ex e(d)(q) II C T4}$
European Community model Test certificate
TÜV 06 ATEX 7303 18/20W, G13 or Fa6
Minimum Ignition Energy of inflammable dusts:
> 5 mJ (for PC-Tube only)

Fluorescent lamps:

Single-pin socket types, Fa6, to IEC 61-1, of Os-ram L 18/36/58W/21X or Luma Super Ex 18 / 36 / 58W
Bi-pin socket types, G13 to 81-IEC 1105-1, 1305-2 or 1545-1.

Environmental protection:

IP 68 according to IEC 529

Permissible ambient temperature: $-20^{\circ}\text{C} \leq T_a \leq +50^{\circ}\text{C}$ (have a look at the type plate)

Surface temperature: $T = 110^{\circ}\text{C}$

Insulation class: I to EN 60598

Rated voltages depending on the type: (have a look at the type plate)

AC = 198V – 264V

DC = 154V – 270V

Mains frequency: 0/50...60 Hz

Rated currents:	1 x 18 W:	0,09 A
	1 x 36 W:	0,15 A
	1 x 58 W:	0,25 A

Radio interference interruption: to DIN VDE 0875 part 2 A1 resp. EN 55015

Enclosure and mounting dimensions: See illustration 1

Storage temperature in original packing: -40°C up to $+80^{\circ}\text{C}$

EEx e cable entry (standard)

Without through wiring: 1x M20x1,5, for cable from \varnothing 6mm to \varnothing 12 mm diameter, at one end face only (with stopping plug).

With through wiring: Only 1x M20x1,5 at each end face, for cable of \varnothing 8mm to \varnothing 15 mm diameter



To be used only with installed wire.
The cable entry has to be screwed home!

Maximum conductor cross-section per terminal: 4 mm²

Weights:	1 x 18 W:	3 kg
	1 x 36 W:	4 kg
	1 x 58 W:	5 kg

5. Mounting / Installation



When mounting and operating explosion proof electrical equipments, the relevant safety instructions according to safety regulations and those of the new apparatus safety rules (former §24 of the trade regulations) as well as the general rules of engineering must be complied with!

Lighting fitting transport and storage in genuine packing only!

Mounting

for wall and ceilings our stainless steel fitting sets must be used.
Art.No. 6.04614.005 and 6.04616.000

Lighting fitting opening



Warning! Before opening, the power supply of lighting fitting must be disconnected!

Unscrew ends until inlay can be removed easily (illustration 2)

Lighting fitting closing

Reverse operation in same order when opening.
Cylindrical Screws to be closed tightly.

Electrical Installation:

The fixed supply cable enters the lighting fitting by the Ex e cable entry only! The terminal is suitable for a conductor cross-section up to 4 mm². Cores have to be stripped on a length of 9-10 mm. Push down the terminal spring and insert the conductor in accordance with the marks (L1, N, PE) on terminal (see illustration 4 and wiring diagrams).



Warning! In case of through wiring option please mind the sign regarding the maximum load!

Lamp mounting

The lighting fitting series 5118 / 513(5)6 / 5158 are designed for bi-pin socket fluorescent lamps with holder G13 and those of the series 5119 / 5139 / 5159 for single-pin socket fluorescent lamps with holder Fa6.

Insertion of bi-pin socket versions with holder G13:

Press lamp to its stop into both holders. The two pins on either side of lamp must fit to holder!

Then turn lamp by 90° to its lock-in position. Lamp is now secured against falling down.

When removing lamps, seize them close to their ends and press (or pull) on one side gently and horizontally and unlock them by a 90° turn (coax-ial)

Insertion of single-pin socket version with holder Fa6:

Put lamp pin into one holder. Then press opposite holder out and insert the other lamp pin. Follow reverse sequence when changing lamps.



These lighting fittings are only for use in combination with approved lamps (see technical data and rating plate).

6. Operating



Prior to service please check the lighting fitting for proper functioning and electrical installation in accordance with these operations and other applicable regulations!

Carry out insulation measurements only between PE and phase L1, as well as PE and N.

- Measuring voltage: max 1,0 KV AC/DC

- Measuring current: max 10 mA

Then the luminaires are to be tightly closed.

7. Changing Lamps



Before opening the lighting, cut off the current supplies.

Remove the inlay (without ballast) as given under item 51

8. Maintenance



The actual regulations of the safety regulations and DIN VDE 0105, part 9, applicable to the maintenance, servicing and test of explosion proof equipment are to be obeyed!

Comply with national waste and recycling rules!

Servicing

Clean protective tube with non static chargeable cloth only. Solvents and cleaning agents are prohibited. Care for chemical resistance of the tube. Keep away moist from lighting interior. Seals must not be cleaned with solvents.

Servicing is obligatory twice a year or every six months in accordance to safety regulations.

Inspection

The use of electrical installations in hazardous areas is under obligation of inspections by a skilled electricians only, regarding proper conditions in accordance with the safety regulations.



Repairing

Repair of explosion protected equipment must be carried out by persons of adequate authority only and with genuine spare parts only as well as according to the state-of-the-art regulations.

The valid regulations for it have to be observed.

Instructions de service



1. Consignes de sécurité

Ce luminaire ne convient pas à la zone 0 et 20.
Pas d'utilisation en cas de danger d'explosion simultanée de poussière inflammable et de gaz et vapeurs inflammables.
Ne pas laisser ces instructions à l'intérieur du luminaire en service!
Il n'est pas autorisé de transformer ou de modifier le luminaire de telle sorte que cela soit nuisible à son mode de protection contre l'explosion.
Le luminaire ne doit être utilisé qu'en parfait état de propreté et de fonctionnement.
Pour tous les travaux effectués sur ce luminaire, on devra tenir compte des prescriptions nationales de sécurité et de prévoyance contre les accidents ainsi que les consignes de sécurité dans ces instructions

2. Application

Ce luminaire convient pour utilisation dans les secteurs à risque d'explosion dans les zones 1, 2 et 21 suivant VDE 0165 et IEC 79-10.

3. Conformité aux normes

Ces luminaires pour atmosphère explosive sont conformes aux exigences suivant l'instruction EU 94/9/EG, DIN EN 50014 à DIN EN 60079-0/1/7 ainsi que DIN EN 50281-1-2 et DIN EN 60598.
Ils ont été conçus, fabriqués et testés suivant l'état des connaissances techniques actuelles et suivant DIN EN ISO 9001.

4. Caractéristiques techniques

Mode de protection: $\text{Ex II 2 G/D Ex (d)(q) II CT 4}$
 $\text{Ex tD A21 IP68 T110°C}$

Attestation d'Examen CE de type:

TÜV 06 ATEX 7302 36/40W, G13 ou Fa6

TÜV 06 ATEX 7304 58/65W, G13 ou Fa6

Mode de protection: $\text{Ex II 2 G Ex e(d)(q) II CT 4}$

Attestation d'Examen CE de type:

TÜV 06 ATEX 7303 18/20W, G13 ou Fa6

Energie minimum d'allumage de poussières inflammables: > 5 mJ
(en vigueur seulement pour tube polycarbonate)

Lampes fluorescentes:

Versions à culot monobroche Fa6 suivant IEC 61-1, d'Osram L 18 / 36 / 58W / 21X ou de Luma Super Ex 18 / 36 / 58W

Versions à culot bibroche G 13 suivant 81-IEC 1105-1, 1305-2 ou 1545-1.

Indice de protection: IP 68 suivant IEC 529

Température ambiante autorisée (voir plaquette signalétique):
-20°C ≤ Ta ≤ +50°C

Température de surface: T = 110°C

Classe de protection: I suivant EN 60598

Tensions nominales suivant le type:

AC = 198V – 264V (voir plaquette signalétique)

DC = 154V – 270V (voir plaquette signalétique)

Fréquence de secteur: 0/50...60 Hz

Courants nominaux:	1 x 18 W:	0,09 A
	1 x 36 W:	0,15 A
	1 x 58 W:	0,25 A

Antiparasité: Suivant DIN VDE 0875 section 2 A1 resp. EN 55015

Dimensions des luminaires: Voir illustration 1

Température d'entreposage en emballage d'origine: -40°C jusqu'à +80°C

Entrée de câble (standard) EEx-e:

Sans filerie de passage: 1 x M20x1,5 pour câbles de Ø 6 mm à Ø 12 mm de diamètre suivant la rondelle d'étanchéité (voir illustration 1)

Entrée et sortie du câble du même côté: 1 x M20x1,5 (presse-étoupe en forme d'Y) pour câbles de Ø 8 mm à Ø 15 mm de diamètre. (voir illustration 2)



Utilisez seulement des fileries installés. L'entrée de câble sera vissé à fond!

Section maximum du conducteur par borne: 4 mm²

Poids:	1 x 18 W:	3 kg
	1 x 36 W:	4 kg
	1 x 58 W:	5 kg

5. Montage / Installation



Lors de l'installation de l'exploitation d'appareils électriques pour atmosphères explosives, respecter les prescriptions de sécurité en vigueur suivant des règles de la sécurité de fonctionnement ainsi celles de la nouvelle concernant la réglementation de sécurité (autre-fois §24 du code de la législation industrielle et du travail) ainsi que les prescriptions reconnues de la technique!

Le transport et l'entreposage d'appareils électriques ne sont autorisés qu'en emballage d'origine.

Montage

Pour la fixation murale ou au plafond, des colliers en inox sont livrés par notre usine.

N° de référence: 6.04614.005 et: 6.04616.000

Ouverture du luminaire



Attention: Avant l'ouverture du luminaire, il faudra couper le courant!

Déserrer les vis cylindriques des éléments de fermeture (voir illustration 2) jusqu'à ce que les blocs intérieurs puissent se laisser retirer.

Fermeture du luminaire

La fermeture du luminaire s'effectue en sens inverse. Bien serrer à fond les vis cylindriques.

Raccordement électrique

Le câble d'alimentation bien fixé (et non lâche) est introduit par l'entrée de câble Ex e dans le luminaire.

La borne de raccordement peut recevoir un conducteur d'une section jusqu'à 4 mm². Les brins seront dénudés de 9-10 mm. Appuyer vers le bas sur le ressort dans la borne et placer le conducteur dans celle-ci à l'endroit prévu suivant le marquage (L1, N, PE). (Voir illustration 4 et schéma de connexion).



Attention: En cas d'entrée et de sortie du même côté du câble, on devra consulter la plaque signalétique pour la charge maximum.

Montage des lampes

Les luminaires des séries 5118 / 513(5)6 / 5158 utilisent des lampes fluorescentes à culot bibroche G13 et ceux des séries 5119 / 5139 / 5159 utilisent des lampes fluorescentes à culot monobroche Fa6.

Montage de la lampe à culot bibroche G 13

Introduire la lampe jusqu'à sa butée dans les 2 douilles. Les deux broches de chaque côté de la lampe doivent être bien engagées dans la douille! Ensuite, tourner la lampe de 90° en position d'enclenchement. Il n'y a donc plus aucun risque que la lampe ne tombe. Pour ôter les lampes, saisir ces dernières près des douilles et appuyer (ou tirer) légèrement et horizontalement sur un côté et les débloquer en les tournant de 90°.

Montage de la lampe à culot monobroche Fa6

Introduire une broche dans une douille, tirer vers l'extérieur la douille du côté opposé et introduire l'autre broche. Pour les démonter, opération en sens inverse.



N'utiliser que des lampes homologuées pour ces luminaires (voir caractéristiques et plaque signalétique)!

6. Mise en service



Avant la mise en service du luminaire, vérifier s'il est branché correctement et si son installation est en conformité avec ces instructions de service et d'autres réglementations applicables!

Les mesurages d'isolation ne doivent être effectués qu'entre PE et la phase (L1) ainsi qu'entre PE et N.

- Tension de mesurage: max. 1,0 KV AC/DC

- Courant de mesurage: max. 10 mA

Ensuite les luminaires devront être bien fermés.

7. Changement de lampes



Attention: Avant l'ouverture du luminaire il faudra couper le courant!

Enlever le bloc intérieur (sans ballast) comme décrit sous 5. „Ouverture du luminaire“ et effectuer le changement de lampe comme 5 „montage des lampes“.

8. Entretien

En ce qui concerne l'entretien, la surveillance et la vérification d'appareils pour atmosphères explosives, les réglementations de la sécurité de fonctionnement et DIN VDE 0105, section 9, de-vront être respectées!

Pour ce qui est du traitement des déchets, les réglementations nationales les concernant devront être également respectées!

Entretien

Ne nettoyer le tube protecteur qu'avec un chiffon pas statique chargeable. Ne pas utiliser de dis-solvants ou de détergents. Tenir compte de la résistance du tube protecteur aux agents chimiques. (Seulement pour polycarbonate). Veiller à ce que l'intérieur du luminaire soit protégé de l'humidité. Ne pas nettoyer les joints avec des dissolvants.

Suivant des règles de la sécurité de fonctionnement un entretien doit être effectué au moins tous les 6 mois.

Inspection



Suivant des règles de la sécurité de fonctionnement l'exploitant d'installations électriques en atmosphère explosive est tenu de faire vérifier ces dernières par un electricien spécialisé pour ce qui concerne leur bon état de fonctionnement.

Remise en état

Les réparations d'appareils pour atmosphères explosives ne doivent être effectuées que par des personnes autorisées à cet effet, et ceci, seulement avec des pièces de rechange d'origine et suivant l'état des connaissances techniques en vigueur. Les réglementation les concernant doivent être observées.

EU – Konformitätserklärung

Firma LIGHTRONICS B.V.
Spuiweg 19
5145NE WAALWIJK

erklärt in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt

Druckwasserdichte **Ex- Rohrleuchte** EG Baumusterprüfbescheinigung

5118 bzw. 5119

TÜV 06 ATEX 7303

DEKRA Certification BV
Meander 1051
6825 AR Arnhem



CE0344

TÜV Rheinland LGA Products GmbH
Tillystraße 2
90431 Nürnberg



0035

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der/den folgenden Norm(en) oder normativen Dokument(en) übereinstimmt:

EN 60079-0:2012/A11:2013	Ex-Gas, Allgemeine Anforderungen
EN 60079-1:2007	Ex-Gas, Druckfeste Kapselung "d"
EN 60079-5:2007	Ex-Gas, Sandkapselung "q"
EN 60079-7:2007	Ex-Gas, erhöhte Sicherheit "e"
EN 61547-A1:2009	EMV Störfestkeitsanforderungen
EN 55015:2009	EMV Grenzwerte und Messverfahren

Titel und/oder Nummer sowie Ausgabedatum der Norm(en) oder der anderen Normativen Dokument(en) Kennzeichnung :



II 2 G

Ex ed IIC T4 bzw EX edq IIC T4 bzw

Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie

(2014/34/EU) Ex-Schutz- Richtlinie
(2014/30/EU) Elektromagnetische Vertraglichkeit
(2014/35/EU) Niederspannungs-Richtlinie

Waalwijk 21-04-2016

Ort und Datum der Ausstellung



Tom Hamelers

Zuständig Ex Leuchten

Internet: www.lightronics-gmbh.de

E-mail: Info@lightronics-gmbh.de

Lightronics GmbH ist ein Unternehmen der Lightronics BV.

FÜR IHRE NOTIZEN



Lightronics GmbH
Bahnhofstraße 72 · D-27404 Zeven
Tel.: +49(0)692-22 25 66 03 · Fax.: +49(0)692-22 25 66 04
Internet: www.lightronics-gmbh.de · E-Mail: info@lightronics-gmbh.de
Lightronics GmbH ist ein Unternehmen der Lightronics BV